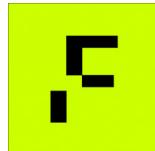


**Freie Universität Berlin - Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie -
Institut für Chemie und Biochemie SFB 1349**

Die Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Beate Paulus beschäftigt sich mit der ab initio Berechnung von Materialeigenschaften, mit einem Schwerpunkt auf ausgedehnte und periodische Systeme. Es kommen vor allem DFT-Methoden zum Einsatz, um strukturelle und elektronische Eigenschaften zu berechnen. Als Postdoc in der Theoretischen Chemie werden Sie Teil dieses exzellenten wissenschaftlichen Netzwerkes. Sie haben Zugang zu neusten theoretischen Methoden und Computerausstattung mit einer großen Breite von Entwicklungsmöglichkeiten. Wir verpflichten uns zu familienfreundlichen Arbeiten in der Wissenschaft und unterstützen Diversitäts- und Gleichstellungsmaßnahmen. Die Arbeitsgruppe ist in verschiedenen Drittmittelinitiativen aktiv, unter anderem in dem SFB 1349 "Fluorspezifische

Wiss. Mitarbeiter*in (Postdoc) (m/w/d)

Vollzeitbeschäftigung befristet bis 31.12.2026 Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung: SFB 1349 Postdoc B06 Theorie

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis 31.12.2026;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: SFB 1349 Postdoc B06 Theorie;
Bewerbungsfrist: 05.01.2026

Aufgabenbeschreibung

Berechnung von strukturellen und elektronischen Eigenschaften von ausgedehnten Metallfluoriden, dazu gehören dotierte Nickelfluoride, Lanthanoidfluoride und Modelle für amorphes dotiertes Aluminiumfluorid. Sie erstellen eigenständig die Strukturmodelle, wählen die Methoden aus und führen die Rechnungen auf Hochleistungsrechnern durch. Sie analysieren zusammen mit den Wissenschaftler*innen der experimentellen Kollaborationen die erhaltenen Daten und fassen die Ergebnisse in wissenschaftlichen Publikationen zusammen.

Erwartete Qualifikationen**Einstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) und Promotion in Theoretischer Chemie oder in einem nah verwandten Bereich.

Erwünscht:

- Forschung im Bereich der Computergestützten und Theoretischen Chemie.
- sehr gute Kenntnisse in Theoretischer Chemie mit dem Schwerpunkt in Elektronenstrukturmethoden;

- vertiefte Kenntnisse in periodischen DFT Berechnungen, bevorzugt mit dem Programmpaket VASP.
- Erfahrung in der Beschreibung von Übergangsmetallen ist von Vorteil.
- Forschungserfahrung (im Rahmen einer Promotion) mit messbarem Erfolg in Form von begutachteten Publikationen;
- exzellente schriftliche und mündliche Englischkenntnisse
- Erfahrung in der Präsentation von wissenschaftlichen Ergebnissen (schriftlich und mündlich)
- Programmiererfahrung, Linux-Kenntnisse und Erfahrung mit Hochleistungsrechnern;
- Erfahrung in Kollaborationen mit experimentellen Gruppen

Bewerbung

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der **Kennung bis zum 05.01.2026** im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Frau Prof. Dr. Beate Paulus: b.paulus@fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
 Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
 Institut für Chemie und Biochemie
 SFB 1349
 Frau Prof. Dr. Beate Paulus
 Arnimallee 22
 14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.
 Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.
 Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.
 Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/200211/BUA/>
 Angebot sichtbar bis 05.01.2026

